

## Organisation

### Beginn und Dauer der Ausbildung

Der Lehrgang dauert vom 17. November 2023 bis zum 19. April 2024.

### Anmeldung

Die Anmeldung muss **zwingend** auf dem **Baustoffprüfer/in Anmeldeformular** erfolgen. Dieses können Sie auf unserer Homepage herunterladen oder wir senden es Ihnen per Mail zu. Senden Sie uns eine kurze Anfrage an: [schulung@tfb.ch](mailto:schulung@tfb.ch)

### Anmeldeschluss

15. Oktober 2023

### Ausbildungsort

Weiterbildungszentrum TFB AG in Wildegg.

### Ausbildungskosten

**CHF 5'700.00** inkl. MWST und Kursunterlagen, exkl. Essen und Übernachtung. Normen und Merkblätter müssen separat bei den Normenverbänden erworben werden oder können beim Start des Lehrgangs als Sammelbestellung bestellt werden.

### Ausbildung

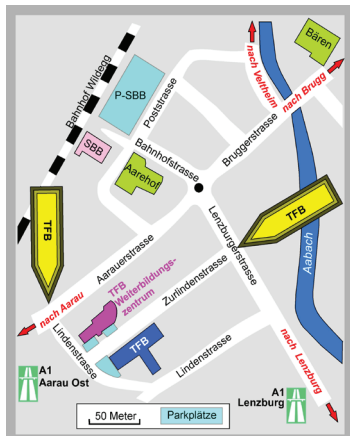
Die Ausbildung umfasst ca. 150 Lektionen, inkl. Dokumentation, die laufend zum Stoff abgegeben wird. Der Unterricht setzt sich aus Vorlesungen, Übungen und praktischen Arbeiten zusammen.

### Abmeldung / Kosten

Das Abmelden hat schriftlich zu erfolgen ([schulung@tfb.ch](mailto:schulung@tfb.ch)) und ist bis 15 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Ab 14. bis 2. Tag vor Beginn sind 55% der Teilnahmegebühr geschuldet, bei weniger als 2 Tagen sind es 100%.

### Anreise / Parkplätze / Bahnhof SBB

Parkplätze sind beim Weiterbildungszentrum TFB AG vorhanden. Ab Bahnhof Wildegg erreichen Sie uns zu Fuss in fünf Minuten.



## Baustoffprüfer/in – Lehrgang

Vom 17. November 2023 bis 19. April 2024



Lehrgang 244111 Baustoffprüfer/in im Weiterbildungszentrum TFB AG in Wildegg

(Parifonds Bau und SBFI anerkannt)

Ein materialtechnologischer Lehrgang zum Erlangen des Prüfungsabschlusses  
»Baustoffprüfer/Baustoffprüferin mit eidg. Fachausweis«

### Achtung:

Die Prüfungszulassung muss eigenständig mit dem vsb abgeklärt werden.  
[www.vsb-astb.ch](http://www.vsb-astb.ch) / [berufspruefung@vsb-astb.ch](mailto:berufspruefung@vsb-astb.ch)

# Der Lehrgang Baustoffprüfer/in – vom 17. November 2023 bis 19. April 2024

## Die Ausbildung

Der Begriff „Qualität“ wird heute immer mehr zum Schlagwort des Bauwesens. Trotzdem häufen sich fehlerhafte Bauten, die umfassende und kostspielige Instandsetzungen zur Folge haben.

Frage: Wie lassen sich solche Gegensätze aus der Welt schaffen?

Antwort: Durch den Lehrgang Baustoffprüfer/in.

Dabei handelt es sich um eine in der Branche anerkannte und umfassende Ausbildung. Dieser Lehrgang kann mit dem SBFJ Fachausweis „Baustoffprüferin/Baustoffprüfer“ abgeschlossen werden.

## Der Lehrplan

- Ausgangsprodukte für Beton- und Mörtelherstellung sowie deren Eigenschaften
- Beton- und Mörtelzusammensetzungen und deren materialtechnologisches Verhalten
- Verarbeitung und Nachbehandlung von Frischbeton, Schalung und Betonoberflächen
- Verfahrenstechnik
- Prüfmethoden und Analysen an Frisch- und Festbeton
- QM, Unfallverhütung, umweltgerechte Entsorgung

## Der Lehrstoff

Ausgewiesene Fachleute, die aus ihrem Berufsalltag wissen, was die Praxis erfordert, haben die schriftlichen Unterlagen für die zahlreichen Lektionen erarbeitet. Die aktuelle und übersichtliche Dokumentation wird den Teilnehmenden auch nach der Ausbildung als Nachschlagewerk gute Dienste leisten.

## Die Methode

Der berufsbegleitende Lehrgang wird durch zahlreiche theoretische und praktische Übungen sowie Demonstrationen ergänzt.

## Der Ablauf

Die Ausbildung dauert rund 20 Tage und wird in Abschnitten von normalerweise zwei Tagen pro Woche, jeweils freitags und samstags, durchgeführt.

Neben der Kursanwesenheit ist ein **zusätzlicher Heim-Lernaufwand** unerlässlich.

Zur Validierung des Wissensstandes werden während des Kurses **zwei Zwischenprüfungen** durchgeführt.

### Mathe-Vorkurs für Baupraktiker und Vorkurs «Effektives Lernen»

Um alle Teilnehmenden im Rechnen auf den nötigen Stand zu bringen, findet im am **11.11. oder 13.11.2023** ein Mathevorkurs statt. Teilnehmenden, welche die Online-Rechen-Prüfung (wird vor Kursbeginn absolviert) nicht bestehen, wird zu diesem Vorkurs geraten. Der Vorkurs «**Effektives Lernen**» (**16.11.2023**) hilft den umfangreichen Lehrstoff neben anderen Aufgaben (Beruf, Familie, Freizeit) zu erarbeiten.

## Weitere Informationen

### Die Dokumente

Auf Mailanfrage senden wir Ihnen gerne weitere Unterlagen zu:

> Formular Anmeldung Baustoffprüfer/in - Lehrgang 2023/24

> Stundenplan (provisorisch)

> Mathevorkurs (Flyer)

> Prüfungsreglement und Wegleitung

Diese Dokumente finden Sie auch auf unserer Homepage zum Download

<http://www.bauundwissen.ch/de/Angebot/Baustoffprufer.html>

### Der Kontakt

TFB AG, Weiterbildungszentrum

Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg

**Bitte schreiben Sie an [schulung@tfb.ch](mailto:schulung@tfb.ch)**

Telefon 062 887 72 71

### Die Prüfung - Auskunft über Zulassung etc.

Gemäss dem Beschluss der Prüfungskommission findet 2024 die 25. Prüfung statt.

Sie basiert auf der Norm SN EN 206. Die Prüfungstermine werden fünf Monate vor Prüfungsbeginn publiziert.

Auskünfte zur SBFJ-anerkannten Berufsprüfung „Baustoffprüferin/Baustoffprüfer“ erhalten Sie bei folgender Adresse:

Sekretariat Berufsprüfung Baustoffprüfer/in

c/o VersuchsStollen Hagerbach AG

Nicole Sieber

Polistrasse 1

8893 Flums Hochwiese

081 734 14 50

[berufspruefung@vsb-astb.ch](mailto:berufspruefung@vsb-astb.ch)

[www.vsb-astb.ch](http://www.vsb-astb.ch)

### Kursteilnehmende berichten

**Tobias Stüssi** Stüssi Betonvorfabrikation AG (2022)

Als Teil einer Unternehmerfamilie wollte ich mehr über die Baumaterialien erfahren, die wir in unserem Produktionswerk verwenden. Ich bin froh, dass ich mich für diesen Vorbereitungskurs eingeschrieben habe. Ich habe nun das theoretische und praktische Wissen über Beton, um materialtechnische Fragen im Elementwerk eigenständig zu beantworten.

**Christina Antoniadis**, Mittelland Transport AG (2018)

Der Kurs: Erfordert viel Engagement und Eigenverantwortung in Kombination von klar strukturiertem Unterricht und weitgreifendem Fachwissen.

Die Prüfungen: Zwischenprüfungen dienen als gute Selbsteinschätzung, die Abschlussprüfungen sollten solide vorbereitet sein und der gelernte Stoff aus dem Unterricht muss bei der Prüfung ausführlich zu Papier gebracht werden.